

Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück unterstützt Gedenkstätte Stalag 326

Die Gedenkstätte Stalag 326 in Schloß Holte-Stukenbrock hat das Projekt „Antons Schuhe“ ins Leben gerufen. Dadurch sollen Schulkinder von 6 bis 12 Jahren über die Nazizeit informiert werden. Der große Raum der Entlausungsstation der Gedenkstätte wurde dafür in ein Geschichtslabor verwandelt. Die Kinder arbeiten mit den Originalobjekten, überlegen sich dazu Fragen und Antworten. Jedes Exponat erzählt eine Geschichte, macht diese vorstellbar und steht damit für die damaligen Lebensumstände.

Das Konzept hat Victoria Evers, Museumspädagogin, zusammen mit Andrea Becher, Professorin für Sachunterrichtsdidaktik an der Universität Paderborn, entwickelt. Die Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück unterstützt das Projekt finanziell mit 2.000 Euro. Von dem Geld wurden Mini-Vitrinen, weiße Handschuhe für Kinder, einen Werkzeugkasten, ein hochwertiger Notizblock für jedes Kind mit kindgerechten Informationen und einiges mehr angeschafft.



Bildunterschrift (v.l.n.r.):

Jens Hecker, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Gedenkstätte Stalag 326, Werner Twent, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Wiedenbrück, und Oliver Nickel, Geschäftsführer der Gedenkstätte, präsentieren das Geschichtslabor für Grundschüler.

Kreissparkasse Wiedenbrück
Wasserstraße 8 – 12
33378 Rheda-Wiedenbrück
HRA 5456 (AG Gütersloh)
UST-IdNr.: DE 126791545

Zweckverbandssparkasse
des Kreises Gütersloh und
der Stadt Rheda-Wiedenbrück
BIC: WELADED1WDB

Vorstand:
Johannes Hüser (Vorsitzender)
Werner Twent

Telefon: 0 52 42 599-0
Telefax: 0 52 42 599-199
www.kskwd.de
info@kskwd.de

Sparkassen-Finanzgruppe